

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001 / 58 / EG

Dupli Color Deco-Spray Terracotta

Seite 1 von 8

1. Handelsname

Dupli Color Deco-Spray Terracotta,	Art.-Nr. 743641, 743665, 743658, 743634,	#
Ausblüheffekt,	Art.-Nr. 707056	150 ml
		150 ml

Verwendungszweck

Seidenmatte, wetterbeständige Sprühfarbe für Deko-Gegenstände aus Metall, Holz, Glas, Keramik, Stein, Karton und vielen Hart-Kunststoffen.

Firmenbezeichnung

C. KREUL GmbH & Co. KG
Carl-Kreul-Strasse 2
D - 91352 Hallerndorf

Auskunftsgebender Bereich / Telefon

Labor / Tel.: 09545 / 925-415
Fax: 09545 / 925-401

Notfallauskunft

Labor / Tel.: 09545 / 925-400
Fax: 09545 / 925-401

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Zubereitung aus Wirkstoff, Lösemittel und Treibmittel.

Gefährliche Inhaltsstoffe

25 - 50 Gew.-% Aceton¹

CAS-Nr.: 67-64-1

INDEX-Nr.: 606-001-00-8

EG-Nr.: 200-662-2

Gefahrensymbol: F, Xi

R-Sätze: 11-36-66-67

25 - 50 Gew.-% Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte mit Wasserstoff behandelte leichte²

CAS-Nr.: 64742-49-0

INDEX-Nr.: 649-328-00-1

EG-Nr.: 265-151-9

Gefahrensymbol: F, Xn

R-Sätze: 11-38-51/53-65-67

10 - 50 Gew.-% Butan^{1,2}

CAS-Nr.: 106-97-8

INDEX-Nr.: 601-004-00-0

EG-Nr.: 203-448-7

Gefahrensymbol: F⁺

R-Sätze: 12

10 - 25 Gew.-% Dimethylether¹

CAS-Nr.: 115-10-6

INDEX-Nr.: 603-019-00-8

EG-Nr.: 204-065-8

Gefahrensymbol: F⁺

R-Sätze: 12

10 - 25 Gew.-% Propan^{1,2}

CAS-Nr.: 74-98-6

INDEX-Nr.: 601-003-00-5

EG-Nr.: 200-827-9

Gefahrensymbol: F⁺

R-Sätze: 12

2,5 - 10 Gew.-% n-Butyl-methacrylat²

CAS-Nr.: 97-88-1

INDEX-Nr.: 607-033-00-5

EG-Nr.: 202-615-1

Gefahrensymbol: Xi

R-Sätze: 10-36/37/38-43

2,5 - 10 Gew.-% Butylacetat¹

CAS-Nr.: 123-86-4

INDEX-Nr.: 607-025-00-1

EG-Nr.: 204-658-1

Gefahrensymbol: -

R-Sätze: 10-66-67

2,5 - 10 Gew.-% 2-Methoxy-1-methylethylacetat¹

CAS-Nr.: 108-65-6

INDEX-Nr.: 607-195-00-7

EG-Nr.: 203-603-9

Gefahrensymbol: Xi

R-Sätze: 10-36

2,5 - 10 Gew.-% Butan-1-ol^{1,2}

CAS-Nr.: 71-36-3

INDEX-Nr.: 603-004-00-6

EG-Nr.: 200-751-6

Gefahrensymbol: Xn

R-Sätze: 10-22-37/38-41-67

< 2,5 Gew.-% Xylol¹

CAS-Nr.: 1330-20-7

INDEX-Nr.: 601-022-00-9

EG-Nr.: 215-535-7

Gefahrensymbol: Xn

R-Sätze: 10-20/21-38

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001 / 58 / EG

Dupli Color Deco-Spray Terracotta

Seite 2 von 8

< 2,5 Gew.-% Propan-2-ol¹

CAS-Nr.: 67-63-0

INDEX-Nr.: 603-117-00-0

EG-Nr.: 200-661-7

Gefahrensymbol: F, Xi

R-Sätze: 11-36-67

¹ Enthalten in Art.-Nr. 743641 – 743665, 743658, 743634.

² Enthalten in Art.-Nr. 707056.

(Klartexte der R-Sätze und weitere Erläuterungen siehe unter Abschnitt 15 und 16)

3. Mögliche Gefahren

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch

Art.-Nr. 743641, 743665, 743658, 743634: Reizend. Reizt die Augen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Art.-Nr. 707056: Reizend. Reizt die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Besondere Gefahrenhinweise für die Umwelt

Art.-Nr. 743641, 743665, 743658, 743634: Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Art.-Nr. 707056: Umweltgefährlich. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.

Brand- und Explosionsschutz, allgemeine Hinweise

Hochentzündlich. Bei Gebrauch Bildung explosiver/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich. Gefahr elektrostatischer Aufladung.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Betroffenen sofort aus der Gefahrenzone bringen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Bei Einatmen von Aerosolen oder Dampf in hohen Konzentrationen: Frischluftzufuhr zuführen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Beschmutze, getränkte Kleidung ausziehen. Vor Wiederbenutzung reinigen. Benetzte Haut mit reichlich Wasser und Seife reinigen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten und mindestens 15 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen (bis Reizung nachlässt), ggf. ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund mit Wasser ausspülen, kein Erbrechen hervorrufen, Betroffenen ruhigstellen und sofort ärztlichen Rat einholen.

Symptome

Siehe Abschnitt 11.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Löschpulver, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser, Wasser im Vollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Zufluss brennbaren Materials unterbinden. Zersetzung, Druckaufbau und Bersten der Behälter möglich. Bei Brand sind gefahrbestimmende Rauchgase: Kohlenmonoxid (CO) möglich. Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftigen Stoffe nicht auszuschließen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Ggf. umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Vergleiche Abschnitte 3, 8, und 10.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe nicht einatmen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten. Siehe hierzu Abschnitte 7 und 8.

Umweltschutzmaßnahmen / Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Öffentlichkeit fernhalten. Nicht in Kanalisation, Gewässer, Erdreich oder tiefliegende Bereiche gelangen lassen. Wenn ohne Gefahr möglich, Leckage beseitigen. Große Mengen mittels explosionsgeschützter Pumpe/Handpumpe oder mit einem geeigneten Absorptionsmittel aufsaugen (Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite). Falls Produkt zu zähflüssig, mit Hilfe von Schaufeln oder Eimern aufnehmen und in geeignete Behälter der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen. Falls große Mengen an Flüssigkeit in Gewässer oder Kanalisation gelangt, oder Erdreich und Pflanzen verunreinigt hat, Feuerwehr oder Polizei verständigen. In fließendem Gewässer nach Rücksprache mit den zuständigen Behörden Produkt absinken lassen und/oder geeignete Dispergiermittel einsetzen. Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Fachleute zu Rate ziehen bei der Beseitigung von zurückgewonnenem Material. Abfallgesetzgebung beachten.

Weitere Hinweise in Abschnitt 4 und 10.

7. Handhabung und Lagerung:

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein überschreiten der MAK-Grenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Das Material kann sich elektrostatisch aufladen. Das Tragen antistatischer Kleidung inkl. Schuhwerk wird empfohlen. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Persönliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. UVV Verarbeiten von Anstrichstoffen VBG 23 (10/90) beachten. Siehe hierzu auch Abschnitt 8.

Hinweise zum Brand- und Expositionsschutz:

Vor Hitze und Zündquellen fernhalten. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit der Luft ein explosives Gemisch.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräumen und Behälter:

Trocken und kühl an einem gut belüfteten Platz lagern. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Nicht in die Nähe von offenen Flammen, oder Zündquellen lagern. Behälter geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit pyrotechnischen Artikeln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Trocken und kühl lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung (max. 50°C) schützen.

VCI-Lagerklasse: 2B

Druckgaspackungen (Aerosolpackungen)

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Bestandteile mit arbeitsbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
67-64-1	Aceton	MAK	500	ppm
106-97-8	Butan	MAK	1000	ppm
115-10-6	Dimethylether	MAK	1000	ppm

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001 / 58 / EG

Dupli Color Deco-Spray Terracotta

Seite 4 von 8

74-98-6	Propan	MAK	1000	ppm
123-86-4	n-Butylacetat	MAK	100	ppm
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	MAK	50	ppm
1330-20-7	Xylol	MAK	100	ppm
67-63-0	Propan-2-ol	MAK	200	ppm
97-88-1	n-Butyl-methacrylat	MAK	vgl Abschnitt IV	
71-36-3	Butanol	MAK	100	ppm

Zusätzliche Hinweise

Die angegebenen Werte sind aus der gültigen TRGS 900/901 entnommen. Zu Butanol: Schwangerschaftsgruppe D; zu Butan: Schwangerschaftsgruppe: IIc; zu Butylacetat: Schwangerschaftsgruppe C.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Können die Luftkonzentrationen die angegebenen Grenzwerte überschreiten, so wird folgende Ausrüstung empfohlen: Filter-Halbmasken zum Schutz vor inhalativer Überexposition (z.B. Filter Typ A; siehe auch UVV)

Hautschutz:

Bei längerem Hautkontakt chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (z.B. aus Nitril) tragen. Bei ersten Abnutzungserscheinungen sollten diese ersetzt werden. Die Arbeitskleidung sollte Arme, Beine und Körper schützen bzw. bedecken. Beschmutzte Kleidung ausziehen und sofort waschen.

Augenschutz:

Berührung mit den Augen vermeiden, ggf. Schutzbrille mit Seitenschutz aufsetzen.

Allgemeine Schutzmaßnahmen und Hygienemaßnahmen:

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemittelkonzentration unter den MAK-Grenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. ZH 1-Vorschriften der BG beachten. Vor den Pausen und nach der Arbeit Hände mit Wasser und Seife waschen. Während der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Von Nahrungsmittel und Getränken fernhalten. Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger Synthetikfaser.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form:	Aerosol
Farbe:	je nach Farbton
Geruch:	charakteristisch

Sicherheitsrelevante Angaben:

Zustandsänderung	Wert	Einheit	Methode
Flammpunkt	n.b.	°C	
Viskosität bei 25°C	n.a.	s ⁴ mm	DIN 53211
Dichte bei 15 °C	ca. 0,87	g/cm ³	DIN 53217
Art.-Nr. 743641, 743665, 743658, 743634:			
Untere Ex.-Grenze	1,5	Vol.-%	
Obere Ex.-Grenze	18,6	Vol.-%	
Art.-Nr. 707056			
Untere Ex.-Grenze	0,8	Vol.-%	
Obere Ex.-Grenze	10,9	Vol.-%	
Zündtemperatur	> 235	°C	
Löslichkeit in Wasser (20°C)	nicht bzw. wenig mischbar		
Fest-/ Schmelzpunkt	n.b.	°C	
Siedepunkt/Siedebereich:	n.b.	°C	

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001 / 58 / EG

Dupli Color Deco-Spray Terracotta

Seite 5 von 8

Lösemittelgehalt	ca. 92	Gew.-%	
Schüttdichte	n.a.	kg/m ³	
Dampfdruck bei 20 °C	8300	hPa	Dampfdruckwaage
pH-Wert	n.a.		
Festkörpergewicht	n.b.	Gew.-%	
Festkörpervolumen	n.b.	1/100 kg	
n.b. = nicht bestimmt	n.a.	= nicht anwendbar	

Die physikalischen Angaben wurden in Analogie zum Inhaltstoff festgelegt.

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Berst- und Explosionsgefahr bei Drucksteigerung.

Gefährliche Reaktionen:

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11. Angaben zur Toxizität

Primäre Reizwirkung

Naphtha, CAS-Nr.: 64742-49-0 LD₅₀, Ratte, oral > 2000 mg/kg

an der Haut: Kann eine reizende Wirkung auf Haut und Schleimhäute haben.

am Auge: Kann eine reizende Wirkung aufzeigen.

Sensibilisierung: Art.-Nr. 707056 kann bei Hautkontakt eine Sensibilisierung verursachen.

Beim Einatmen hoher Konzentrationen kann es zu Gesundheitsschäden wie Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, sowie der Beeinträchtigung des zentralen Nervensystems führen. Symptome nach Inhalation sind Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, betäubende Wirkung und in Ausnahmefällen Bewusstlosigkeit.

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letzten Fassung folgende Gefahren auf: Reizend.

12. Angaben zur Ökologie

Biologische Abbaubarkeit: Angaben zum Produkt sind nicht verfügbar.

Biologische Migration: Angaben zum Produkt sind nicht verfügbar.

Ökotoxische Wirkungen: Angaben zum Produkt sind nicht verfügbar.

Bioakkumulationspotenzial: Angaben zum Produkt sind nicht verfügbar.

Art.-Nr. 743641, 743665, 743658, 743634: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

Art.-Nr. 707056: Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend. Kennzeichnung nach gültigen Europäischen Richtlinien: Umweltgefährlich. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

Die Angaben sind geschätzt oder basieren auf Informationen ähnlicher Produkte.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Empfehlung: Entsorgung unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Abfallschlüssel-Nr.

08 01 11

Abfallname

Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001 / 58 / EG

Dupli Color Deco-Spray Terracotta

Seite 6 von 8

15 01 10 Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung: Restentleerte Verpackungen sind recycelfähige Wertstoffe (Grüner Punkt, Abfallschlüssel-Nr. s. u.). Teilweise entleerte Gebinde sind wie das Produkt zu entsorgen.

15 01 04 Verpackungen aus Metall.

14. Angaben zum Transport

Landtransport nach ADR/RID-GGVSE

Klasse: 2 5F Gase Kemler-Zahl: 23

Gefahrzettel: 2.1

UN-No.- Bezeichnung des Gutes: 1950-Druckgaspackungen, Aerosols, flammable

Seeschiffahrttransport nach IMDG und GGVSee

IMDG-Code: 2.1 Marine pollutant: nein

EMS No. F-D, S-U

UN-No.-Richtiger techn. Name: 1950-Druckgaspackungen, Aerosols, flammable

Lufttransport IATA

Klasse: 2.1 Page: 122

Menge: 150 kg Verpackungshinweise: Y203

UN-No.-Richtiger techn. Name: 1950-Druckgaspackungen, Aerosols, flammable

Sonstige Angaben: ADR/RID-GGVSE: Postbeförderung national zugelassen, international nicht.

15. Vorschriften

Art.-Nr. 707056:

Kennzeichnung (EG): Hochentzündlich, Reizend, Umweltgefährlich

Gefahrensymbol: F⁺, Xi, N

R-Sätze:

12	Hochentzündlich.
38	Reizt die Haut.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze:

2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
9	Behälter an einem gut gelüfteten Bereich aufbewahren.
16	Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.
23	Dampf/Aerosol nicht einatmen.
24	Berührung mit der Haut vermeiden.
29/56	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
33	Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
37	Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
46	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
57	Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.
60	Dieses Produkt und seinen Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
64	Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001 / 58 / EG

Dupli Color Deco-Spray Effekt

Seite 7 von 8

Art.-Nr. 743641, 743665, 743658, 743634:

Kennzeichnung (EG):	Hochentzündlich, Reizend	
Gefahrensymbol:	F ⁺ , Xi	
R-Sätze:	12	Hochentzündlich.
	36	Reizt die Augen.
	66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
	67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
S-Sätze:	2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
	9	Behälter an einem gut gelüfteten Bereich aufbewahren.
	16	Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.
	25	Berührung mit den Augen vermeiden.
	26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
	29/56	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
	33	Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
	43	Zum Löschen Sand, Kohlendioxid oder Pulverlöschmittel, kein Wasser verwenden.
	46	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
	51	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
	60	Dieses Produkt und seinen Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
	64	Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).

Weitere Hinweise:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Enthält zwischen 91,3 und 95,1 Massenprozent entzündliche Bestandteile.

Gefahrbestimmende Komponente: -

Sonstige Hinweise:

Nationale Vorschriften (D) Art.-Nr. 743641, 743665, 743658, 743634:

Störfallverordnung	-	
VbF-Klassifizierung	NU	
VOC-EU:	53,3 %	797,2 g/l
Emissionsklasse (TA-Luft):	Klasse II: 2,5%,	Klasse III: 90,5%
Wassergefährdungsklasse	WGK = 1	schwach wassergefährdend (VwVwS)

Nationale Vorschriften (D) Art.-Nr. 707056:

Störfallverordnung	-	
VbF-Klassifizierung	NU	
VOC-EU:	4,5 %	803,8 g/l
Emissionsklasse (TA-Luft):	Klasse II: 50,7%,	Klasse III: 40,7%
Wassergefährdungsklasse	WGK = 2	wassergefährdend (VwVwS)

Sonstige Vorschriften:

- 24. ATP berücksichtigt.
- 25. ATP berücksichtigt.
- ZH1 701 Atemschutz.
- ZH1 703 Atem- und Gesichtsschutz.
- ZH3 706 Schutzhandschuhe.

16. Sonstige Angaben

R-Sätze zu Punkt 2.:

- 10 Entzündlich.
- 11 Leichtentzündlich.
- 12 Hochentzündlich.
- 20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- 36 Reizt die Augen.
- 38 Reizt die Haut.
- 37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
- 36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
- 41 Gefahr ernster Augenschäden.
- 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschaden verursachen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Die letzte Ausgabe wurde insgesamt verändert und vollständig überarbeitet. Die nächsten Änderungen gegenüber dieser Ausgabe werden am linken Seitenrand mit “#“ gekennzeichnet.

Datenblatt ausstellender Bereich: Labor, Frau Treiber, Telefon 09545/925-415.

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wollen wir unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben, verbinden damit jedoch keine Gewährleistung oder Zusicherung von Eigenschaften.